

Weltmeisterliche Aufgüsse

REISCHACH (ker) – Es dampft in der Saunalandschaft des Hallenbades Cron4 – und die Köpfe der 13 Juroren rauchen. Denn seit drei Tagen findet in Reischach die erste Aufguss-Weltmeisterschaft statt. 21 Teilnehmer aus Deutschland, Belgien, Dänemark, der Schweiz, Österreich, Südtirol und sogar aus Kanada kämpfen in den Kategorien „klassischer Aufguss“ und „Showaufguss“ um den WM-Titel.

Dabei geht es bei den Aufgüssen von 8.30 Uhr bis 23.30 Uhr um das Auftreten und die Professionalität der Aufgussmeister, die Wedeltechnik, die Hitzesteigerung, den Einsatz der Düfte und die Showelemente. Die Siegerehrung wird heute gegen 13 Uhr stattfinden.



Elena Rubino beim Showaufguss



Fotos: cron4

Einige Anwärter auf den WM-Titel: Janina Lindner, Bernd Gritschacher, Renè Kowatsch, Dirk Van Offel, Luca Del Nero, Andalo Acuqaln, Nicola Fabbianelli, amtierender Europameister, Kurt Strobl, Julio Cesar, Ralf Pakulla, Sabine Rauh, der zweifache Italienmeister Andreas Kofler und Sabine Quäschning (v.l.)

Einer wedelte am besten

SAUNA: Großer Erfolg für Aufguss-Weltmeisterschaft

REISCHACH (mt). Hitze allein genügt nicht, um einen Saunagang zum Genuss zu machen. Das wissen die Teilnehmer der Aufguss-Weltmeisterschaft, die am Sonntag im Brunecker Cron4 zu Ende ging genau.

21 Teilnehmer aus Italien, Österreich, Deutschland, der Schweiz, Belgien, Dänemark und Kanada kämpften um den begehrten Titel.

Eine einheimische Jurygruppe, mehrere internationale Juroren und das Publikum konnten ihre Wertungen abgeben und bestimmten schließlich in der Endsumme den Sieger. Dieser heißt Luca Del Nero vom „AcquaIn“ in Andalo (Trentino).

42 Aufgüsse galt es während der zwei Wettkampftage zu be-



Der neue Aufguss-Weltmeister, mt

werten. Das Echo aller Teilnehmer für das Cron4-Team um Direktor Arnold Thum und die WM-Verantwortliche Heidi Egger war überwältigend.